AKTUELLE MELDUNGEN Pressemitteilung: Norf, 03. August 2007 Sondersitzung des Bezirksausschusses Norf Norfer Vereine und Parteien kämpfen für Erhalt des Norfer Rathauses

Norf. Die Norfer Vereine und Parteien setzen sich weiter gemeinsam für den Erhalt des historischen Rathauses in Norf ein und wollen den Druck auf die Verwaltungsspitze gegen den angedachten Verkauf des als Bezirksverwaltungs- und Polizeidienststelle genutzten Gebäudes der ehemaligen Gemeinde Norf-Rosellen erhöhen. Auf Initiative des Vorsitzenden des Norfer Bezirksausschusses, dem Stadtverordneten Thomas Kracke (CDU), verabredeten am vergangenen Mittwoch (2. August 2007) 20 Vertreterinnen und Vertreter der örtlichen Parteien, des Heimatvereins und der Bruderschaft weitere Aktionen/ nachdem erfolgreich eine Demonstration durchgeführt sowie etwa 3.300



Unterschriften gegen den Verkauf gesammelt und vom Heimatverein am Rande der letzten Ratssitzung an den Bürgermeister übergeben wurden. Als nächstes soll Anfang September eine von der SPD-Fraktion beantragte Sondersitzung des Bezirksausschusses Norf unter Einbeziehung des Bezirksausschusses Rosellen mit breiter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger stattfinden. In der Sitzung soll die Verwaltung darüber informieren, welche konkreten Pläne sie zur Sicherung und zum Erhalt sowie zur zukünftigen Nutzung des Gebäudes hat. Die Vereins- und Parteienvertreter waren sich darin einig, auf eine zügige Umsetzung der Beschlüsse des Norfer Bezirksausschusses von Ende Mai zu drängen. Dieser hatte sich einstimmig gegen einen Verkauf ausgesprochen und ein Instandsetzungs- und Sanierungsplan sowie eine Nutzungskonzept eingefordert.

a communication of the second s

Copyright 2007 SPD-Fraktion im Rat der Stadt Neuss in Kooperation mit dem SPD-Stadtverband Neuss. Realisiert mit nrwspd.net, einem Service der barracuda digitale agentur GmbH, Köln.



WESTDEUTSCHE ZEITUNG Samstag, 4. August 2007

Kampf ums Norfer Rathaus



Neuss. Die Norfer Vereine und Parteien wollen in ihrem Einsatz um den Erhalt des Norfer Rathauses den Druck auf die Verwaltungsspitze erhöhen und den ange-

dachten Verkauf der Dienststelle doch noch verhindern. 3300 Unterschriften sind bereits gesammelt. Nun wollen die örtlichen Parteien, der Heimatverein und die Bruderschaft weitere Aktionen planen. Anfang September soll auf einer von der SPD-Fraktion beantragten Sondersitzung des Bezirksausschusses Norf die Verwaltung zu den konkreten Plänen Stellung nehmen.

Druck auf Rathaus wächst

NORF (NGZ) Die Norfer Vereine und Parteien setzen sich weiter gemeinsam für den Erhalt des historischen Rathauses in Norf ein. Sie wollen den Druck auf die Verwaltungsspitze gegen den angedachten Verkauf des als Bezirksverwaltungs- und Polizeidienststelle genutzten Gebäudes der ehemaligen Gemeinde Norf-Rosellen erhöhen.

Auf Initiative des Vorsitzenden des Norfer Bezirksausschusses, Thomas Kracke (CDU), verabredeten 20 Vertreter der örtlichen Parteien, des Heimatvereines und der Bruderschaft weitere Aktionen, nachdem erfolgreich demonstriert wurde und etwa 3300 Unterschriften am Rande der letzten Ratssitzung an Bürgermeister Herbert Napp übergeben wurden.

Als nächstes soll Anfang September eine von der SPD-Fraktion beantragte Sondersitzung des Bezirksausschusses Norf unter Einbeziehung des Bezirksausschusses Rosellen mit Beteiligung der Bürger stattfinden. In der Sitzung soll die Verwaltung darüber informieren, welche konkreten Pläne sie zur Sicherung und zum Erhalt sowie zur künftigen Nutzung des Gebäudes hat.

Die Vereins- und Parteienvertreter waren sich einig, auf eine zügige Umsetzung der Beschlüsse des Norfer Bezirksausschusses von Ende Mai zu drängen. Dieser hatte sich einstimmig gegen einen Verkauf ausgesprochen und einen Instandsetzungs- und Sanierungsplan sowie ein Nutzungskonzept eingefordert.